Georg Wötzer

NACHTMUSIK

für

drei viersaitige Kontrabässe

gleicher Stimmung

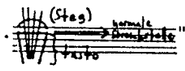
(1986)

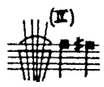
1.Satz:Choral(I)
2.Satz:Tango
3.Satz:Sonata alla marcia
4.Satz:Choral(II)

Partitur

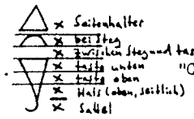
ZEICHENERKLÄRUNG

1) "Saitenschlüssel":zeigt nicht an,welcher Ton,sondern auf welcher Saite etwas auszuführen ist.

2)a.  "Stegschlüssel":zeigt an,welche Aktion zwischen Griffbrettmitte und Steg ausgeführt werden soll auf angegebener Saite.Insbesondere heißt:

b./c.  am Steg/dicht am Steg auf IV.Saite.

d. gegriffene Tonhöhe kombiniert mit Stegschlussel.

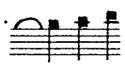


3)a. "Corpusschlüssel":zeigt an,welche Aktion auf dem Corpus des Instruments ausgeführt werden soll (also neben den Saiten).
Außerdem heißt:
Zr=Zargenrand
Z =seitlich an Zarge
s.t.=sul tasto(hier:ohne Berührung der Saiten).

b.

4)a. tonloses,nicht gegriffenesStreichen etc.auf dem Steg; bei Streichaktionen Bogen evtl.leicht schräg führen.

b. tonloses,gegriffenes Streichen auf dem Steg;dabei den Bogen eher an die vordere Steghälfte aufsetzen,sodaß bei zufälligem Abgleiten des Bogens vom Steg die notierte Tonhöhe kurz erklingt.

c.  tonloses Streichen etc.seitlich am Steg unten/Mitte(Stegschlitz)/oben

5) hinter dem Steg

6) "Dämpfzeichen":Dämpfung aller vier Saiten durch leichtes Auflegen der Griffhand;unterscheide:Dämpfung nach einer Aktion und vor derselben.Im letzteren Fall wurde auch notiert.

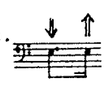
7)a. Bartok-pizzicato

b. Bartok-pizzicato bei mit der linken Hand völlig erstickten Saiten,so daß nur der Aufschlag der Saite aufs Griffbrett,nicht aber eine schwingende Saite zu hören ist.Alle vier Saiten erstickt halten!

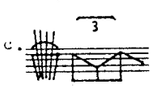
c. pizzicato mit Fingernagel

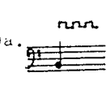
d. gedämpftes pizzicato durch leichtes Aufsetzen des Griff-Fingers.

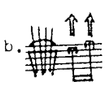
e. pizzicato mit linker Hand.

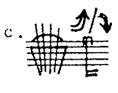
8)a.  arco/legno vertikal gestrichen bzw.gerieben über Saite,also von oben nach unten(bzw.von unten nach oben) dabei normal gegriffen oder mit leerer Saite.

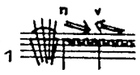
b. arco/legno vertikal gestrichen bzw.gerieben über Saite, als Tremolo(hier:mit "Aufstrich"beginnend);dabei normal gegriffen oder leere Saite.

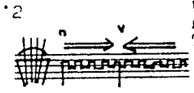
c.  Wischbewegungen über gegriffene oder leere Saite.

9)a.  gepreßtes Streichen;ergibt je nach Ort/Streichrichtung/Dämpfung ein trockenes Rattern-helles,flächenhaftes Kreischen-schmutzigen,geräuschhaften Ton.
Rattern:Bogen gepreßt an tasto-Rand;Kreischen:Bogen gepreßt dicht am Steg.

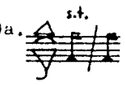
b.  "Quetschimpuls":Bogen bei starker Pressung ruckartig in bezeichnete Streichrichtung ziehen.

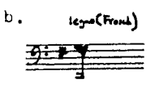
c.  "Saitenknack":der fest auf die Saite gepreßte Bogen wird minimal nach oben/unten gedreht,wobei einzelne, kontrollierbare Knackimpulse hörbar werden.

d.1  Bogen an gleichbleibender Streichstelle diagonal nach oben/unten gezogen(Abstrich/Aufstrich).

d.2  wie d_1,Bogen horizontal gezogen(wird aber nur ausnahmsweise notiert,da dies der normalen gestrichenen Tonerzeugung entspricht).

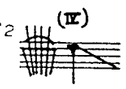
e. "Bogenwippe":leichtes Auf und Ab des gepreßten Bogens beim Ziehen durch wechselnden Bogendruck.

10)a.  geklopft mit"Spannschraube"auf Griffbrett/seitlich vom Griffbrett auf Corpus;nach Möglichkeit mit der steil aufgestellten Spannschraube des Bogens ausführen.

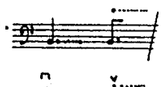
b.  legno(Frosch):mit legno vor der "Spannschraube"in Violoncello-Haltung des Bogens.
Dabei gilt für die Ausführung:

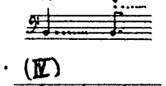
sul I:mit oberem Bogenteil
sul IV:mit unterem Bogenteil

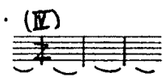
b.1 battuto,siehe b.

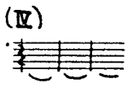
b.2  über Saite gerieben

b.3 über Saite tremoliert

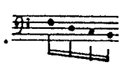
11)a.  saltando/gettato-Aktionen

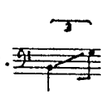


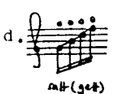
b.  "Bogenrattern":die Holzstange des gedrehten Bogens berührt ganz wenig die schwingende Saite,so daß ein lautes Rattern entsteht.Die Bogenstange wird am besten vorher auf die A-Saite unhörbar aufgelegt um damit die Dauer des Ratterns zu regulieren.

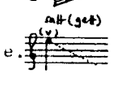
c.  "tasto-Rattern":wird erreicht,indem beim pizzicato bereits die linke Hand die IV.Saite etwa beim F/Fis leicht niederdrückt und die Saite dadurch aufs Griffbrett rattert.

12)a. klingen lassen

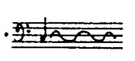
b.  Tonhöhe nur ungefähr realisieren

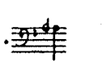
c.  Glissando

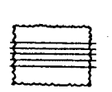
d.  Flageolett-Glissando

e.  Glissando saltando/gettato

13)a. Vibrato:rasch,mit kleinem Ambitus;als "normales" Vibrato auch verbal angewiesen.

b.  Vibrato(quasi Glissando):langsamer,mit größerem Ambitus.

c.  Viertelston-Erniedrigung

14)  nur im 4. Satz:Indeterminierte Partie;die solchermaßen gekennzeichneten Stellen sind absichtlich zu schwer komponiert,d.h. im vorgeschriebenen Tempo kaum ausführbar.Sie sollen deshalb nur so gespielt werden,wie sie dem einzelnen Kontrabassisten möglich sind(unter der Voraussetzung,daß die betreffenden Stellen in mäßigerem Tempo beherrscht werden!). Fehler im Tonhöhen-,rhythmischen und im Bereich der mechanischen Hervorbringung sind genauso erlaubt wie eventuelle Auslassungen von Material.Unbedingt eingehalten werden muß aber die notierte zeitliche Ausdehnung der ganzen Aktion,also notierter Anfang und besonders ihr Schluß!

Erklärung einzelner verbaler Spielanweisungen und Abkürzungen

15)a. Mitte;Spitze =Bogen-Mitte,-Spitze

16)a. legno =nur mit Bogenstange

b. legno arco =Bogenstange und Bogenhaare

17) battuto-Aktionen:hierbei wird der Bogen auf die Saite geschlagen undsofort abgefangen,um"automatisches Nachspringen" zu verhindern;der Bogen wird niemals in Streichrichtung geführt.

18)a. saltando-Aktionen:der Bogen wird auf die Saite geschlagen und federt dann hin und her,und zwar auf derselben Stelle (ohne Streichrichtung).

b. gettato =wie bei a.,nur erfolgt das Nachspringen in Streichrichtung.

19) spiccato =rhythmisiertes Tremolo mit der vorderen Bogenhälfte, in staccato-Artikulation.

20) tratto =mit arco/legno gestrichen

21) Fa s.t. =Fingeraufschlag sul tasto mit linker Hand,ohne Bogen.

22) Rbatt s.t.=Finger der rechten Hand schlägt gegen Saite auf Griffbrett,ohne Bogen.

23) (R.H.),(L.H.)=rechte,linke Hand

24)a. Fs =Fingerspitzen
b. Fb =Fingerballen
c. Hb =Handballen
d. Hi =Handinnenfläche
e. Kn =Fingerknöchel
f. D =Daumen

25)a. s.t. =sul tasto gespielt

b. normal =auf "normaler"Streichstelle zwischen tasto-Rand und Steg.

26) flautato =mit minimalem Bogendruck gestrichen(luftige,geräuschhafte Töne).

27)a. Beachte:Um das Notenbild zu entlasten werden spieltechnisch identische Aktionen in direkter Aufeinanderfolge jeweils nur an ihrem Anfang benannt;ihr Geltungsbereich endet bei der nächsten Spielvorschrift.Öfters werden solche Aktionen durch ~~~ zusammengefaßt oder auch durch die Anweisung "sim(ile)"als gleich auszuführen festgelegt.

b.1 Alle tonhöhenmäßig notierten reinen arco-Spieltechniken werden, folgen zwei oder mehrere verschiedene solcher arco-Aktionen direkt aufeinander,jeweils nur an ihrem Anfang **mit** "arco" benannt; der arco-Geltungsbereich endet bei geänderter Spielvorschrift.

b.2 Dagegen werden unterschiedliche legno- und legno arco-Spieltechniken bei direkter Aufeinanderfolge immer-mit Klammern verschen-vollständig bezeichnet.
Dasselbe gilt für die direkte Aufeinanderfolge verschiedener nicht tonhöhenmäßig notierter arco-Aktionen.

c.1 ♯ , ♭ gilt nur für die unmittelbar folgende Note.

c.2 ♮ hebt die Alteration der unmittelbar vorangegangenen Note auf.

28) gilt nur für KB II

im letzten Satz(ab T 422) geschieht die Klangerzeugung z.T. mit einem Kamm(nicht zu klein,immer gleiche Abstände der Zähne, unzerbrechlich).

Spielerleichterung

29) Bei individuell nur mühsam oder überhaupt nicht ausführbaren Doppelgriffen wird stets die höhere Note gespielt.

Dieses Stück entstand als Auftragswerk für Herrn Prof.Fritz Maßmann und seine Kontrabaßklasse an der Staatlichen Hochschule für Musik,Trossingen,insbesondere auch für die Herren Thomas Jauch und Burkhard Mager.
Der Kompositionsauftrag wurde vom Wissenschaftsministerium Baden-Württemberg finanziell unterstützt.

Herrn Prof.Fritz Maßmann in Dankbarkeit gewidmet

1. Choral (I)

Sehr rasch
(♩=168)

rallentando

I
II
III

5

(rall.) (♩=126)

wieder
sehr rasch, drängend
(♩=168)

rallentando

maßig
bewegt
(♩=96)

10

sub. noch rascher
als am Anfang
(♩=176)

15

sub. molto rall. ---------- etwas langsam (♩=76)

sub. äußerst rasch (♩=184)

sub. etwas langsam (♩=72) poco rall. ---------- (♩=60)

sub. etwas rasch (♩=126)

I

II

III

20

poco rall. ----------

sub. Ziemlich langsam (♩=52)

sub. mäßig bewegt (♩=80)

rall. ----------

I

II

III

25

sehr langsam (♩=38)

I

II

III

30

sub. bewegt (♩=96)

sub. sehr langsam (♩=38)

poco rall.

I

II

III

35

äußerst langsam (♩=30)

(etwas rascher als zuvor) sehr langsam (♩=38)

poco rit.

I

II

III

a tempo

poco accelerando (♩=52)

poco rit.

sub etwas bewegt (♩=72)

poco rit.

sub noch etwas bewegter (♩=80)

I

II

III

40

nach rascher, ziemlich bewegt (♩=96)

poco rit.

sub. nachrascher, etwas rasch (♩=108)

nach rascher, ziemlich rasch (♩=116)

45

poco accelerando

rasch (♩=126)

50

(immer drängend)

poco accelerando

55

äußerst rasch

(acc.) (♩= 132)

I

II

III

60

(immer äußerst rasch)

noch rascher (♩= 138)

I

II

III

65

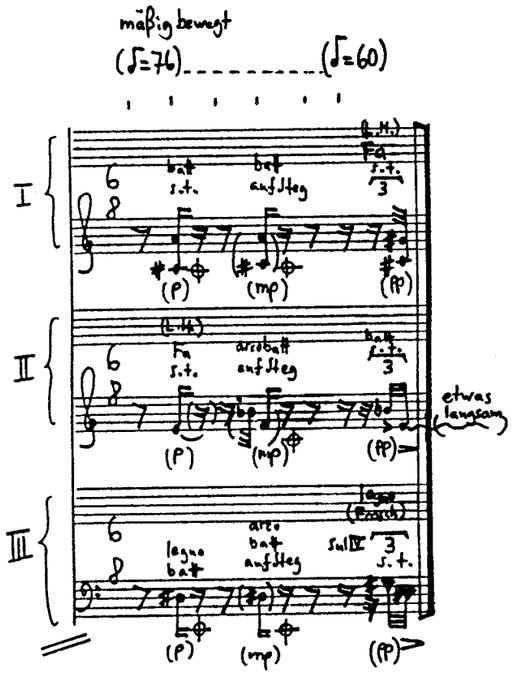
sub. molto rallentando

(♩= 38)

I

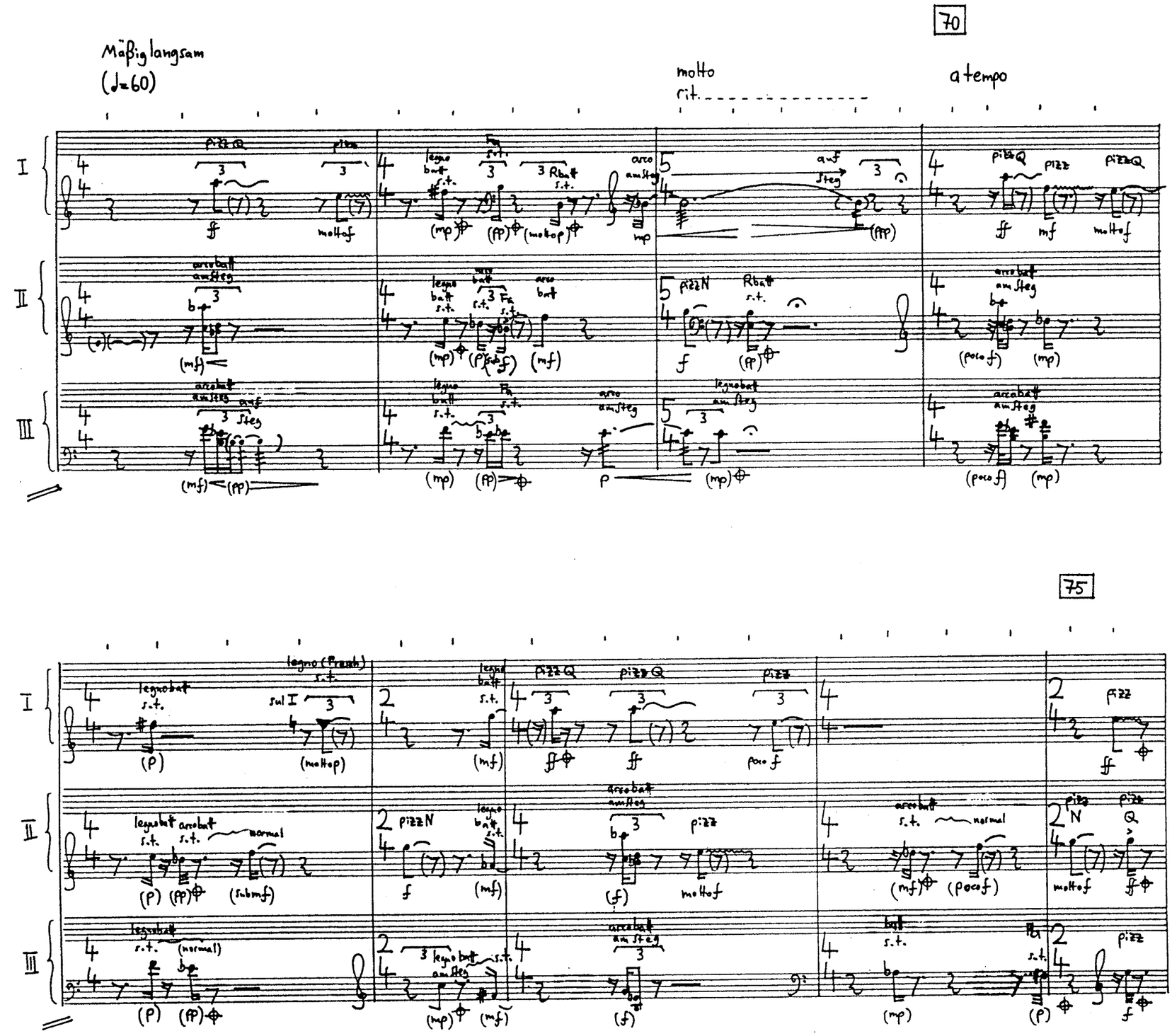
II

III



attacca

2. Tango



poco rit.
sub etwasrascher accelerando
(♩=63)
80
(♩=72) rall.
(♩=63)
sub etwasrascher (♩=76)
poco rall.
(♩=69)
sub. wesentlich rascher (♩=80)
acc.
85
etwasbewegt (♩=88)
rallentando
langsam (♩=52)
I
II
III

90

rallentando

I

II

III

95

(rall.) sehr langsam (♩=40)

poco rall. (♩=36)

sub. etwas bewegt (♩=72)

I

II

III

100

poco rall. sub. rascher als zuvor (♩=84)

I

II

III

105

poco rall.---- sub. bewegt (♩=96)

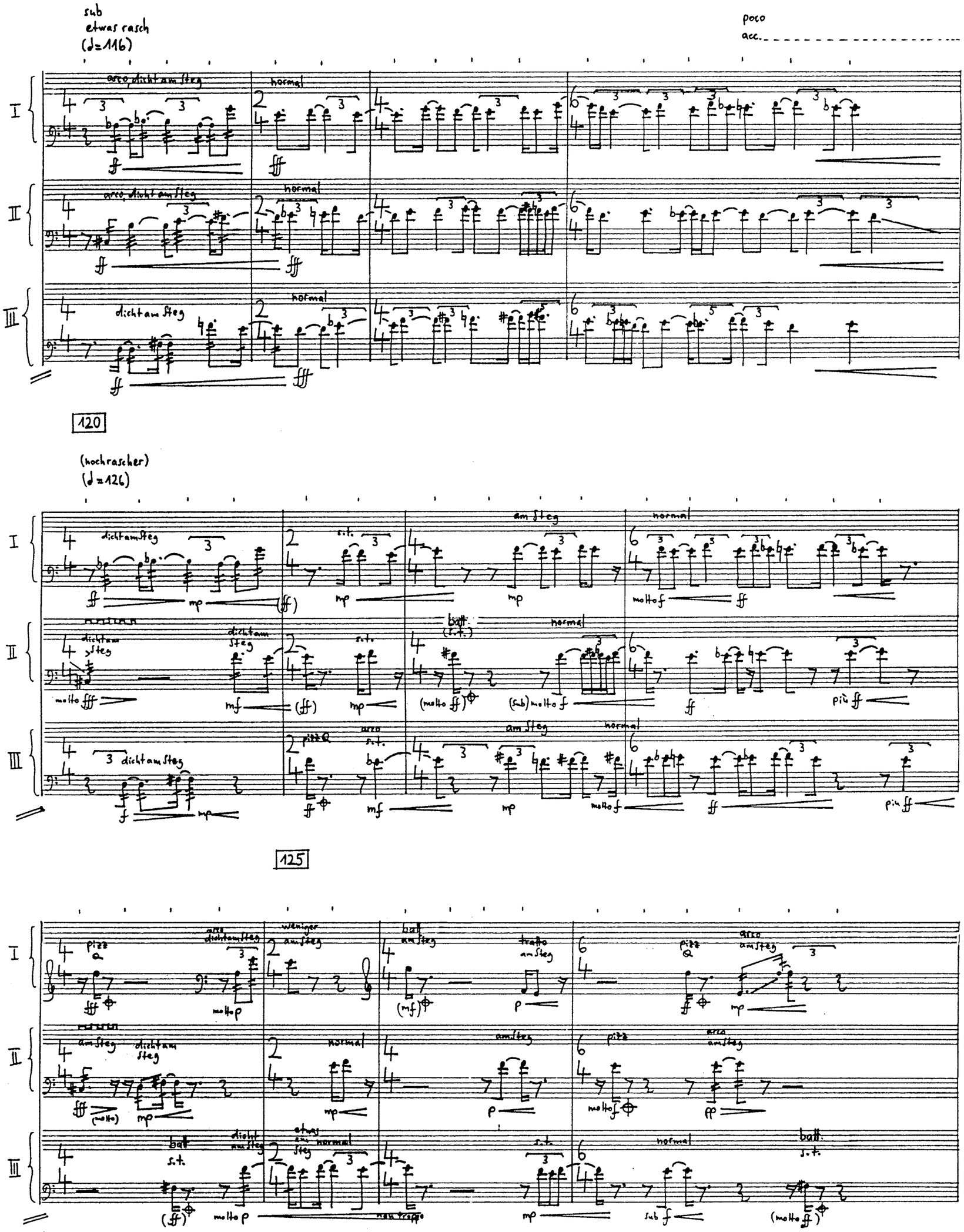
110

poco rit.---- noch rascher als zuvor (♩=104)

115

molto rit.

* arco tratto : immer ohne Vibrato


sub
etwas rasch
(♩=116)
poco
acc.
I
II
III
arco, dicht am Steg
normal
dicht am Steg
120
(noch rascher)
(♩=126)
dicht am Steg
s.t.
am Steg
molto f
molto fff
mf
(ff)
mp
batt.
(s.t.)
(molto ff)
(sub) molto f
più ff
pizz Q
arco
125
pizz Q
arco dicht am Steg
weniger am Steg
batt am Steg
tratto am Steg
molto p
(mf)
p
pp
etwas am Steg
non troppo
sub f
(molto ff)

130

poco rit. | sub. ziemlich rasch (♩=132) | acc. (♩=144)

I
II
III

135

(♩=66) (♩=108)

I
II
III

140

sub maßig langsam (♩=58) | accelerando

I
II
III

145

(acc.) etwas rasch (♩=116) sub. mäßig langsam (♩=58)

I II III

molto rit. sub. rascher (♩=66) accelerando

I II III

150

(acc.)

I II III

155

(acc.)

Ziemlich bewegt (♩=96) rallentando

I

II

III

160

(rall.)

Ziemlich langsam (♩=48)

sub. etwas bewegt (♩=63) accelerando

I

II

III

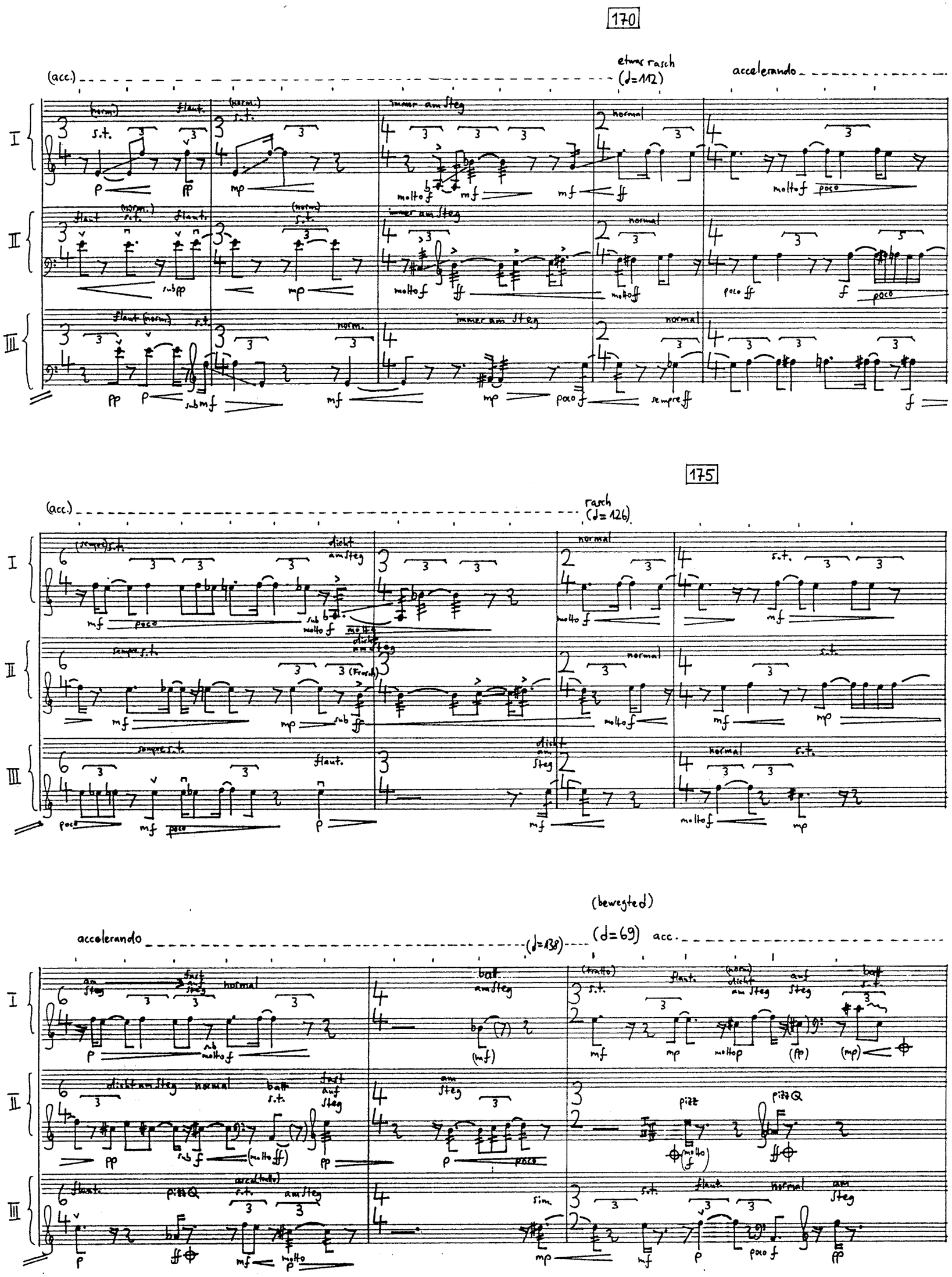
165

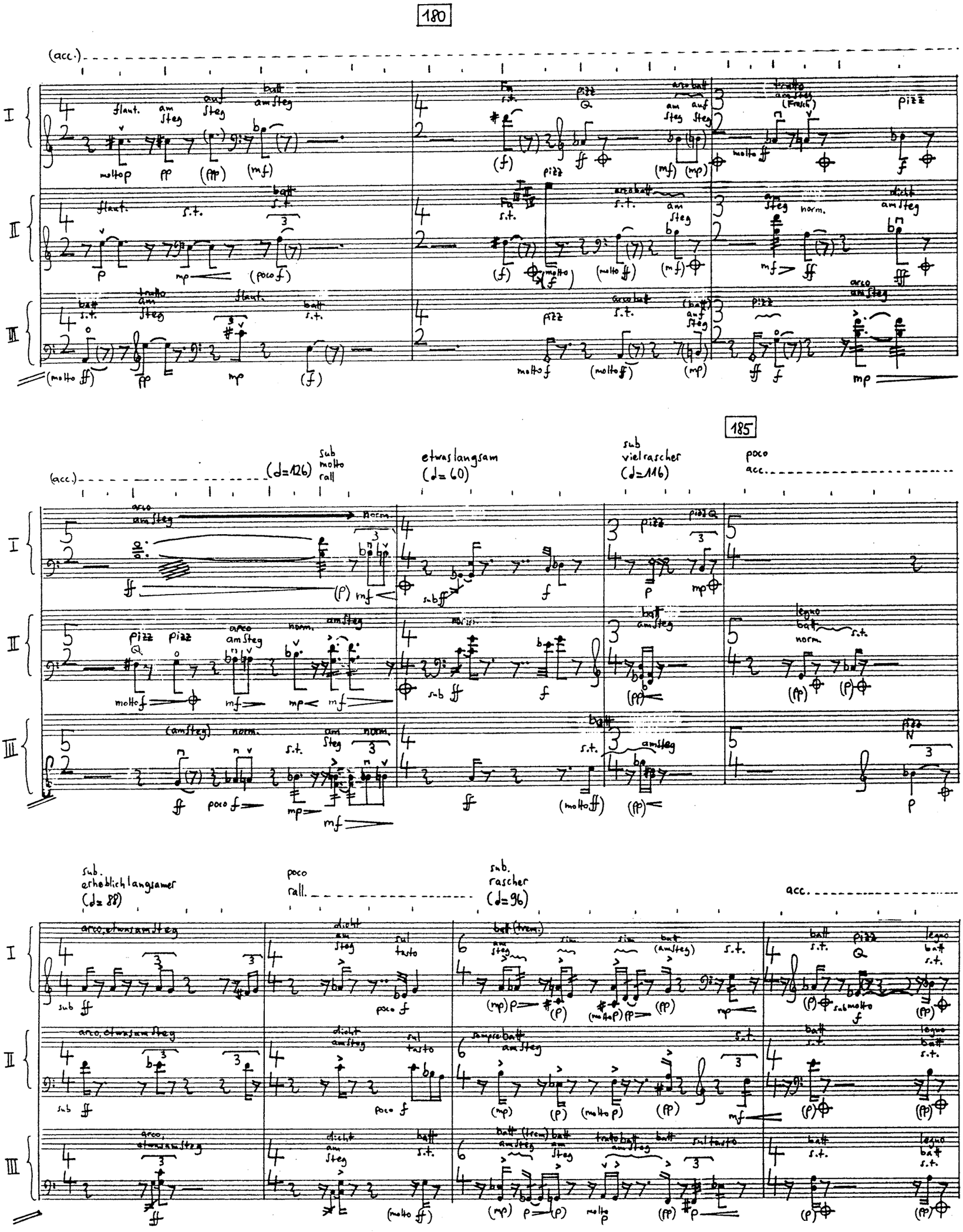
(acc.)

I

II

III


170
(acc.)
etwas rasch
(♩=112)
accelerando
175
(acc.)
rasch
(♩=126)
accelerando
(♩=138)
(bewegted)
(♩=69)
acc.


180
(acc.)
I
II
III
185
(acc.)
(♩=126)
sub molto rall
etwas langsam (♩=60)
sub vielrascher (♩=116)
poco acc.
sub. erheblich langsamer (♩=88)
poco rall.
sub. rascher (♩=96)
acc.

190

ziemlich rasch
(♩=126)

(acc)

I

II

III

195

rall.

wesentlich langsamer
(♩=108)

I

II

III

200

sub.
sehr rasch
(♩=132)

rallentando

(♩=66)

sub.
rascher
(♩=104)

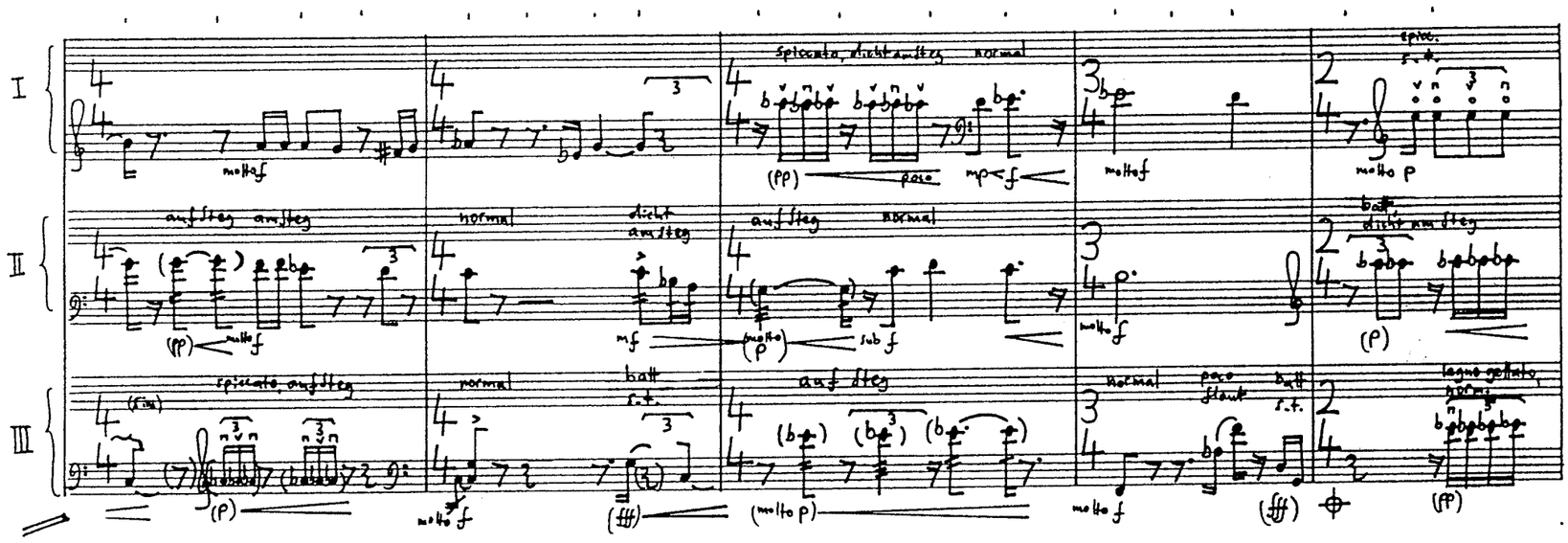
I

II

III

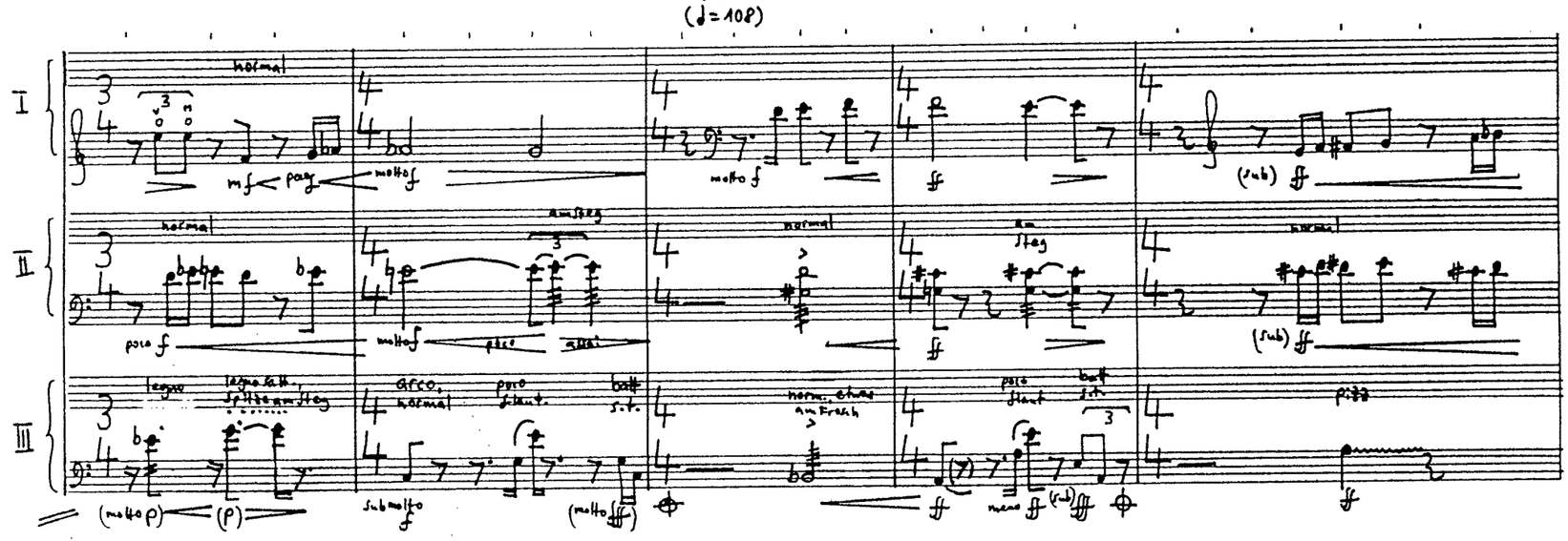
* „drängend":
ganz wenig zu bald

205



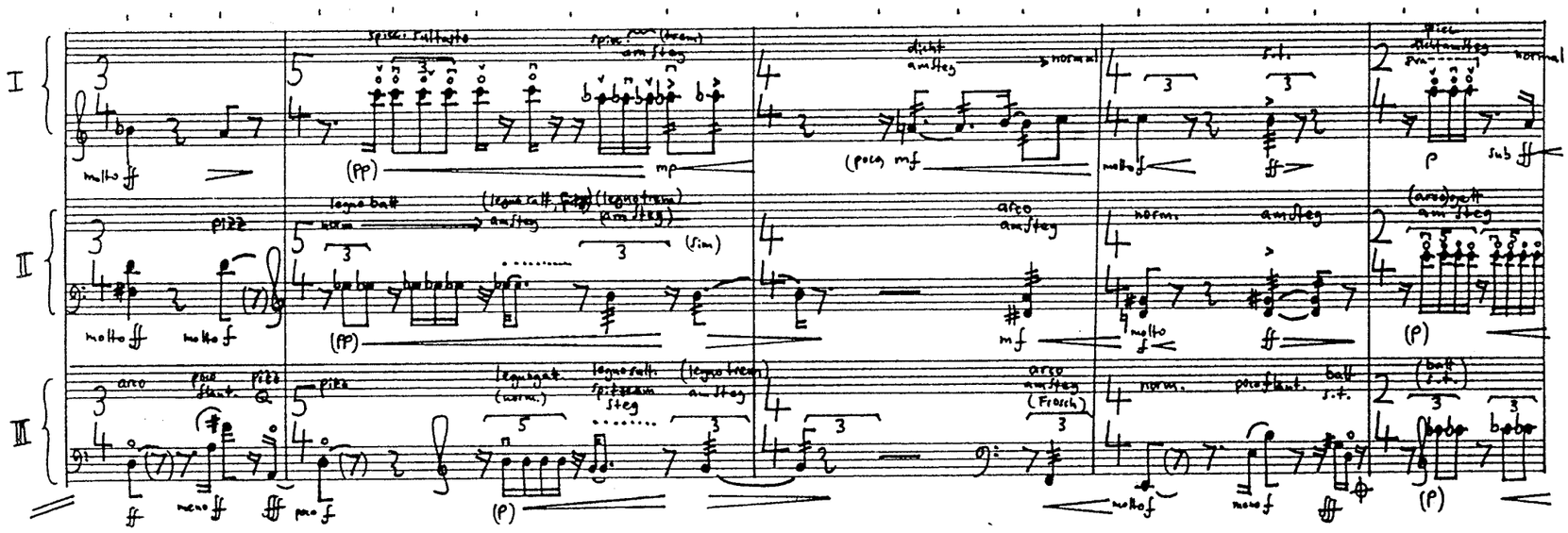
210

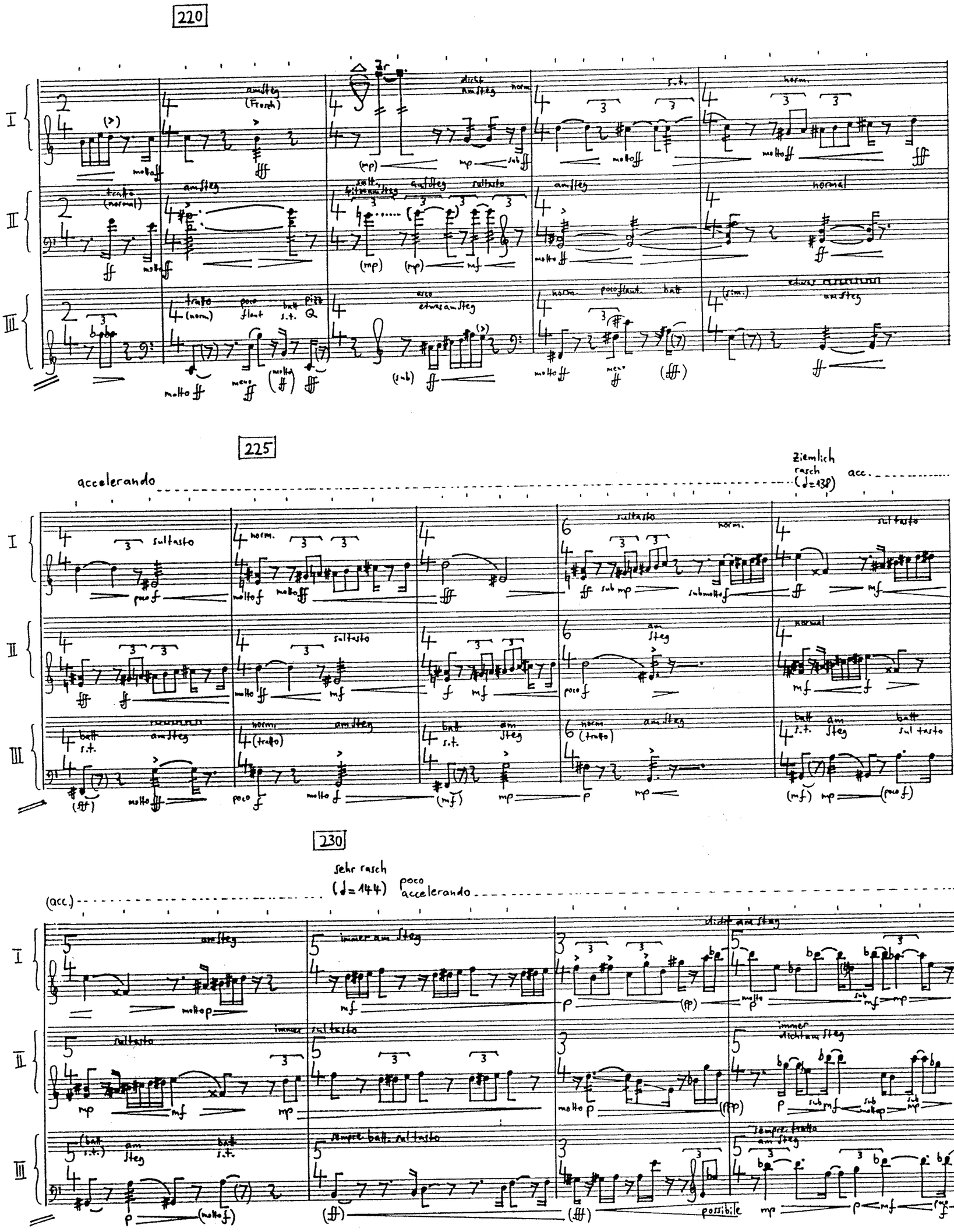
etwas rascher als zuvor (♩= 108)



215

poco acc. ..... etwas rasch (♩= 120)




220
225
accelerando
Ziemlich rasch (♩=138)
acc.
230
sehr rasch (♩=144)
poco accelerando
(acc.)
I
II
III
am Steg
sultasto
immer am Steg
dicht am Steg
immer sultasto
immer dicht am Steg
sempre batt. sultasto
sempre tratto am Steg
possibile

235

äußerst rasch, fast in bewegten d (♩=152)

(acc.)

I: immer sehr dicht am Steg — poco f — f — fast auf Steg — molto f — sub normaler, schöner Ton poco Vibr. — ff — am Steg — fff — spicc. normal — ppp

II: dicht am Steg — sub poco f — f — molto f — immer fast auf Steg — molto f — ff — sub normaler, schöner Ton poco Vibr. — molto ff — molto — pizz Q — molto fff — arco gett. — pp

III: dicht am Steg — molto p — immer fast auf Steg — molto f — ff — sul tasto — fff — am Steg — molto fff — batt. norm. — (ppp) — pizz — fff

240

I: spicc. sul tasto — pp — p — (spicc.) am Steg — ppp — pizz Q — molto ff — arco gett. am Steg (sim) — molto p

II: pizz Q — molto fff — arco batt. Mitte — salt. Spitze — (pp) — (p) — batt. (Spitze) salt. — (ppp) — pizz N — f — legno batt. Mitte — (legno) salt. Spitze — (molto p)

III: arco gett. (sim) — (pp) — (p) — gett. s.t. (sim) — (pp) — (ppp) — gett. am Steg (sim) — (molto p)

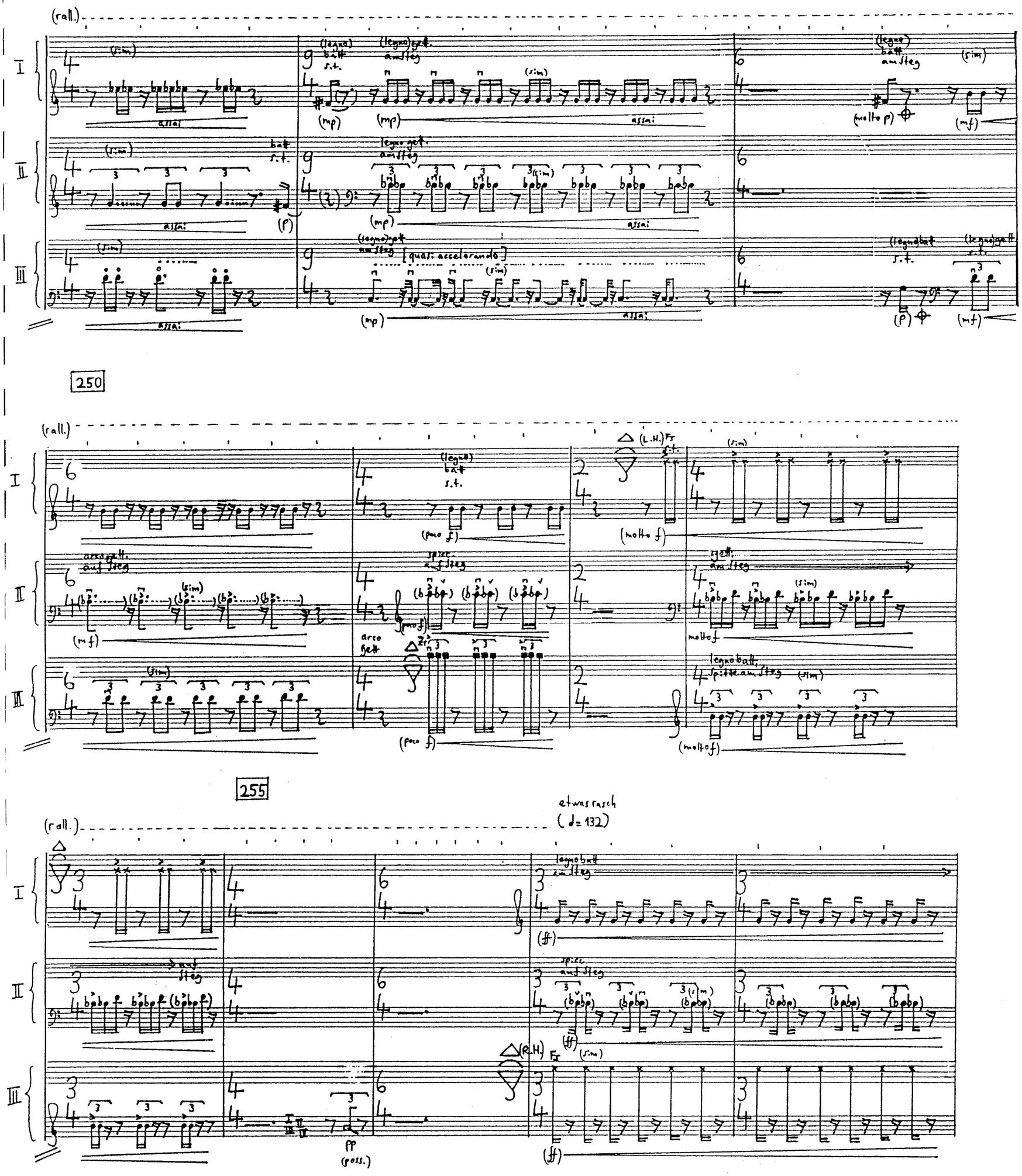
245

poco a poco rallentando

I: pizz N — mf — arco spicc. s.t. — pp — batt am Steg — mp — legno batt am Steg — (mp) — poco

II: (legno) batt Mitte — arco gett. s.t. — pp — batt s.t. — (poco mf) — salt. s.t. — batt s.t. — (mp) — poco

III: batt s.t. — f — legno batt s.t. — (sub mp) — (legno) gettato, Spitze am Steg — (mp) — poco


(rall.)
I
II
III
(sim)
assai
(legno) batt s.t.
(legno) gett. am Steg
(mp)
(molto p)
(mf)
(p)
[quasi accelerando]
250
(poco f)
(molto f)
arco gett. auf Steg
spicc. auf Steg
(mf)
arco gett.
legno batt. Spitze am Steg
255
etwas rasch
(♩= 132)
(ff)
pp
(poss.)

260

I
II
III

sul tasto

pizz.

sub molto ff

pizz.
N

fff

rallentando

I
II
III

legno batt.
am Steg

(poco f)

arco batt.
n. t.

poco f

(L.H.) Fs
n. t.

(mp)

(poco f)

265

(rall.)

ziemlich bewegt
(♩= 112)

I
II
III

arco batt.
auf Steg

(pp)

poco

legno batt.
auf Steg

(pp)
(L.H.) Fs, Zr

auf Korpus nach innen

poco

(fest Korpus-Mitte)

legno batt.
am Steg

weg vom Steg

(molto f)

(f)

(molto f)

(legno batt.
am Steg

weg vom Steg

arco batt.
normal

zum Steg

(pp)

poco

(poco f)

(molto f)

270

rallentando

I
II
III

arco batt (Spitze) (molto p)
legno batt am Steg (poco f)
arco batt (p)
legno batt etwas am Steg (mp)
legno batt (molto p)
legno batt Mitte → Spitze (p)
(L.H.) Fs st.
(molto p)
legno batt am Steg sub (poco f)
(L.H.) Hb
(mp)
legno batt (Spitze) am Steg → auf Steg (mp)

275

(rall.)
"maßig (♩=76)
accelerando

I
II
III

(legno) batt (Spitze) auf Steg (mf) sub (pp)
arco batt (mp)
arco batt (Spitze) (mf)
(allmählich) quasi auf Steg, "Rückseite"
arco batt (Spitze) (mp)
(sim) auf Steg (mf) (pp)
arco batt, Spitze, Rand (mp)
arco batt, Mitte (mf)
(sim) (mp)
(L.H.) Hb
(mp)
(sim)
(R.H.) Hb
(fp) (mf)
Fs (Z) Hb
(L.H.) (R.H.) (I)
Fs (Z) Hb
(R.H.) (I)
(poco f)
Fs (Z) Hb
(I)
(mp)
evtl. Bogen ablegen
(mf) (mf) (mf)

280

bewegt (♩=108)
poco rall.
(♩=100)

I
II
III

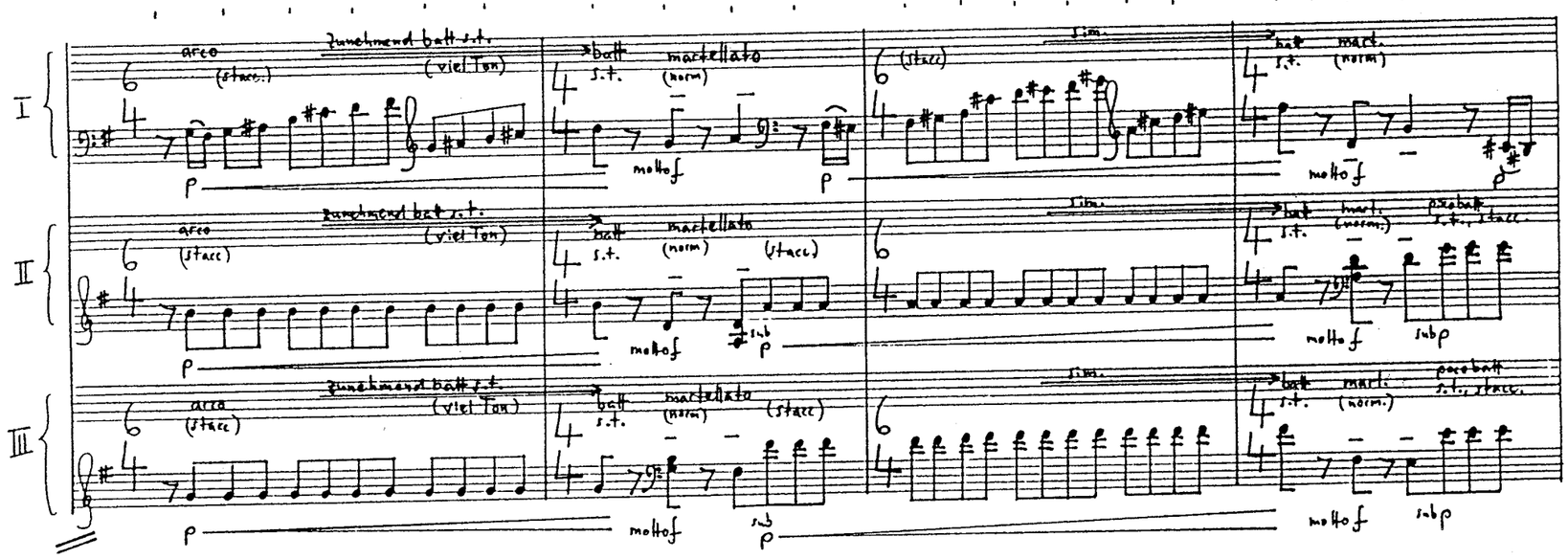
allmählich → wieder zurück
Spitze
Mitte
(sim)
molto f
(mp)
(molto p)
(ff)
(arco batt) (Mitte)
(Mitte) Spitze
Mitte Spitze
(sim)
Mitte → Mitte
(sim) (molto f)
(mf)
(ff)
(mp) (p)
(mp)
nimmt rasch wieder Bogen
(ff) (poco f)
(mf)
(mp)
(p)

* Saiten nicht dämpfen, sodaß diese leicht mitschwingen können.

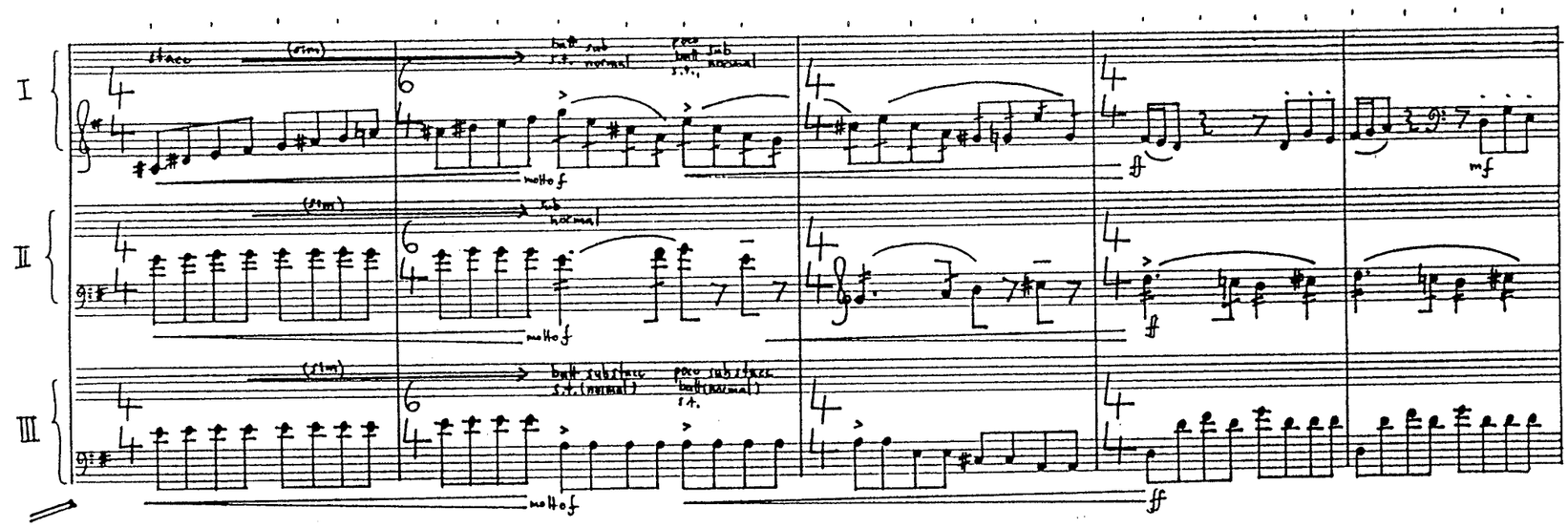
attacca

3. Sonata alla marcia

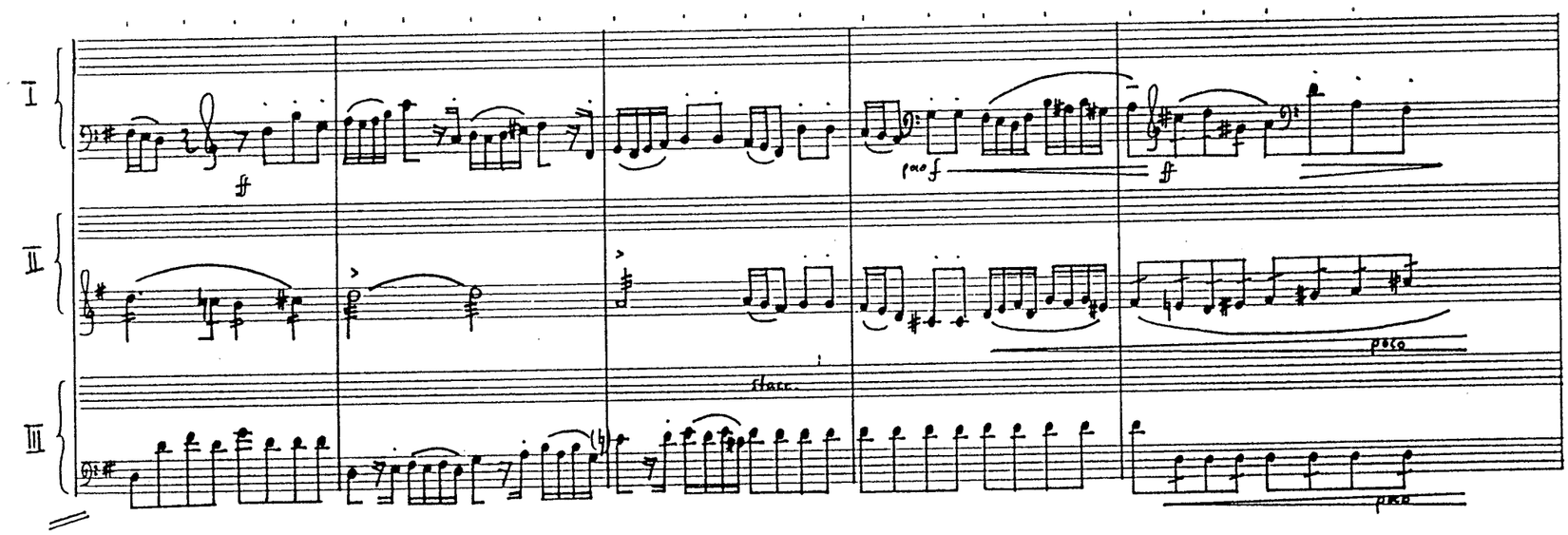
Rasch [die ♪ fast im Tempo der ♪³ zuvor]
(♩= 144)



285



290



295

300

I

II

III

305

I

II

III

310

drängend

I

II

III

315

320

(drängend)

noch rascher als am Anfang

(♩=146)

I

II

III

325

noch etwas rascher

(♩= 150)

I

II

III

330

I

II

III

335

poco rall.

viel langsamer (♩=100)

poco rall.

sub. äußerst rasch (♩=152)

I

II

III

340

wieder drängend

I

II

III

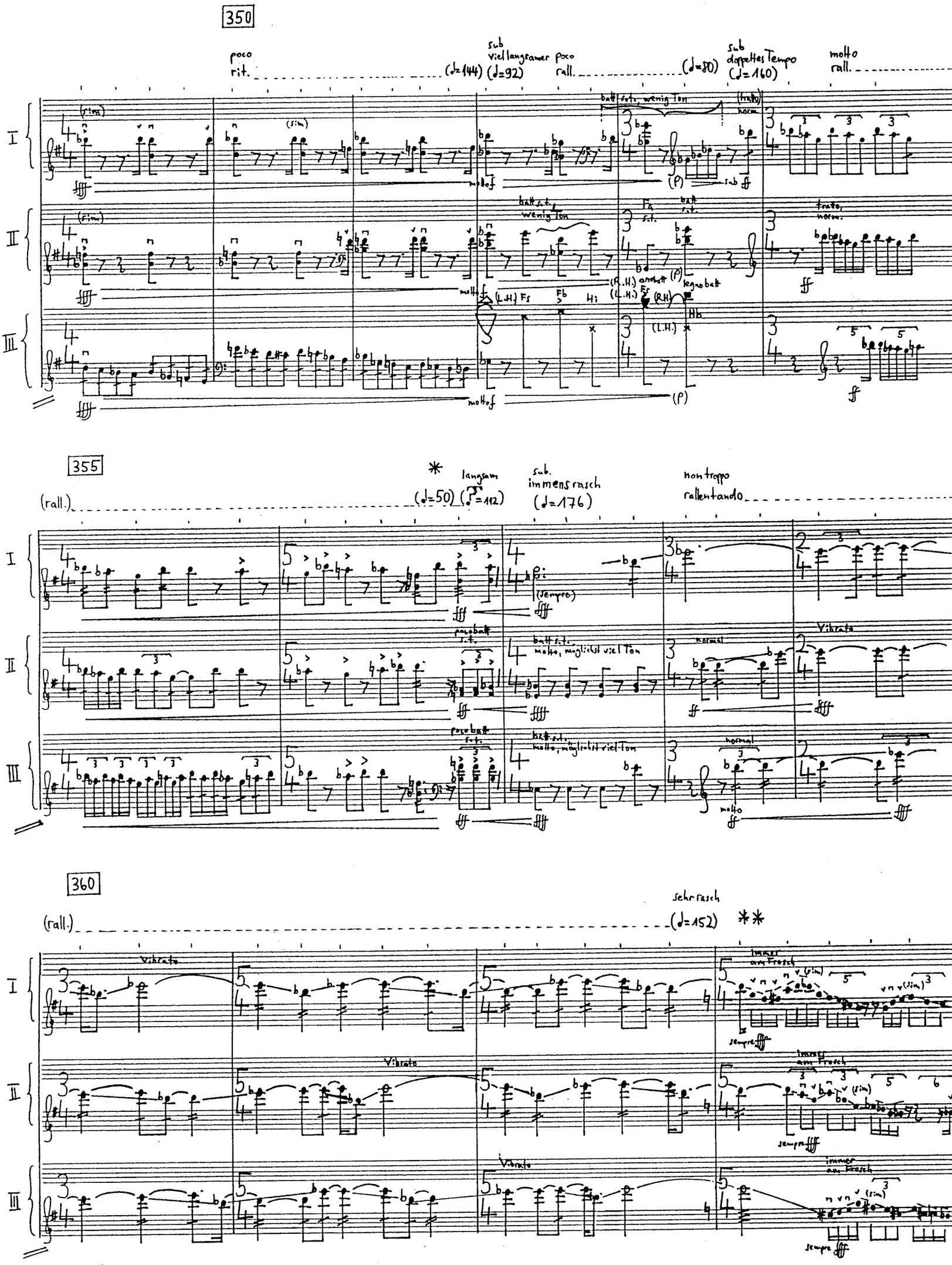
345

(♩=154)

I

II

III



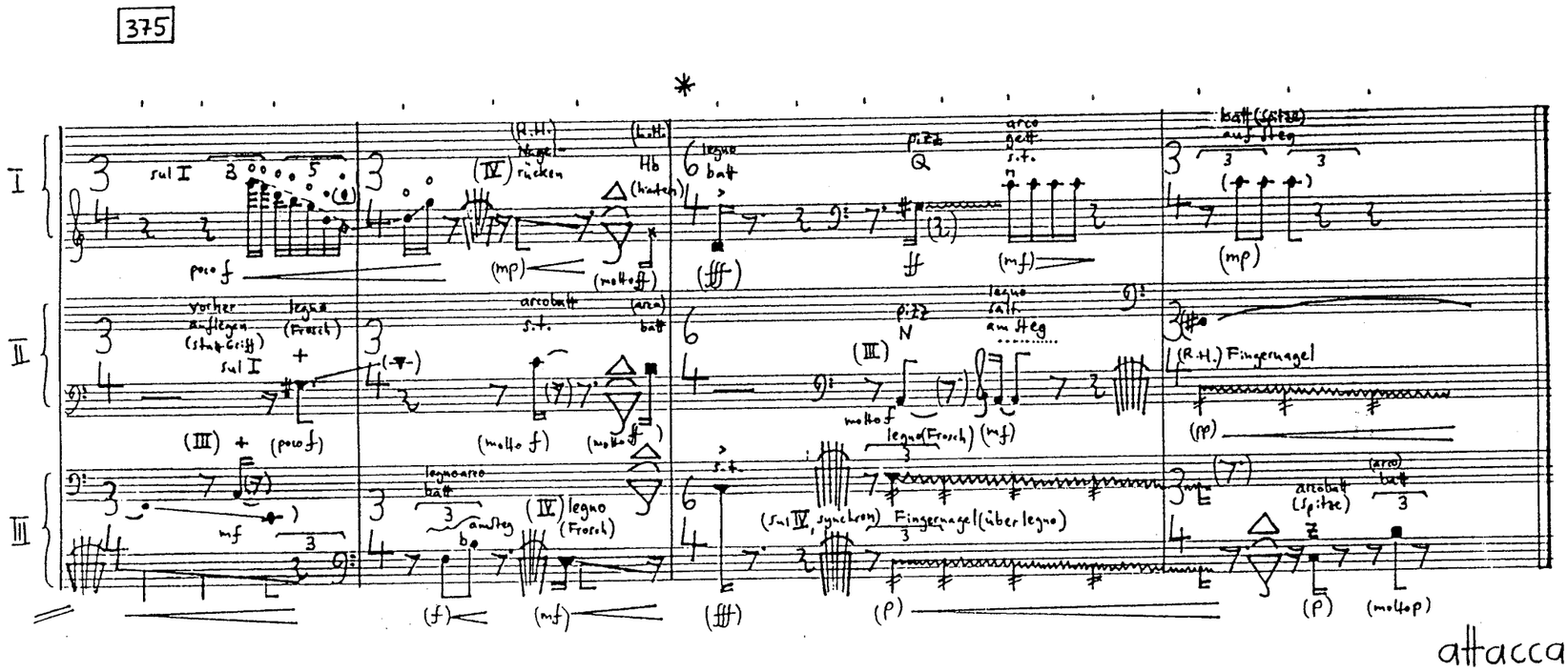
* Der Anfang vom Marschlied des braunen Geschmeisses, das unsere schöne idealistische europäische Geisteswelt vollends und für immer zerstört hat.

** Rhythmus genauer ausführen als Tonhöhen, aber (ebenfalls) leicht approximativ möglich.

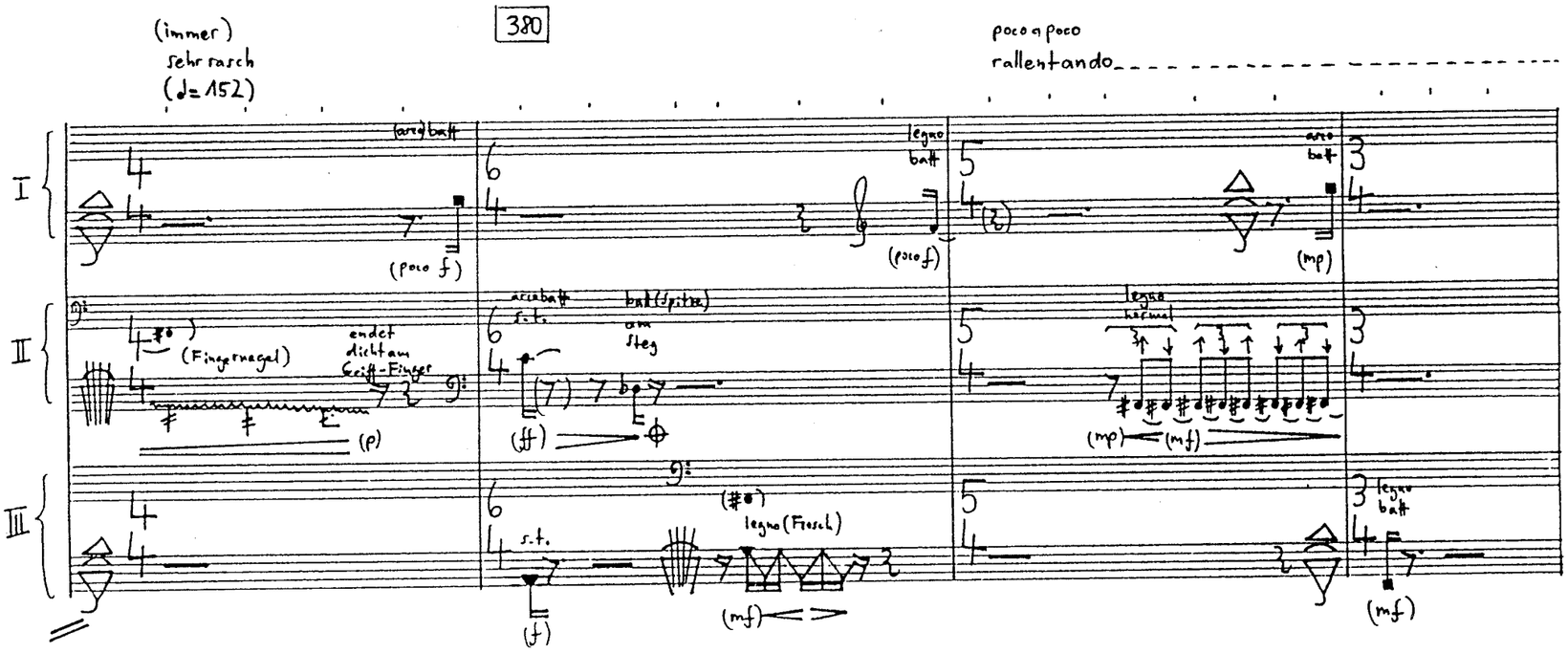
365

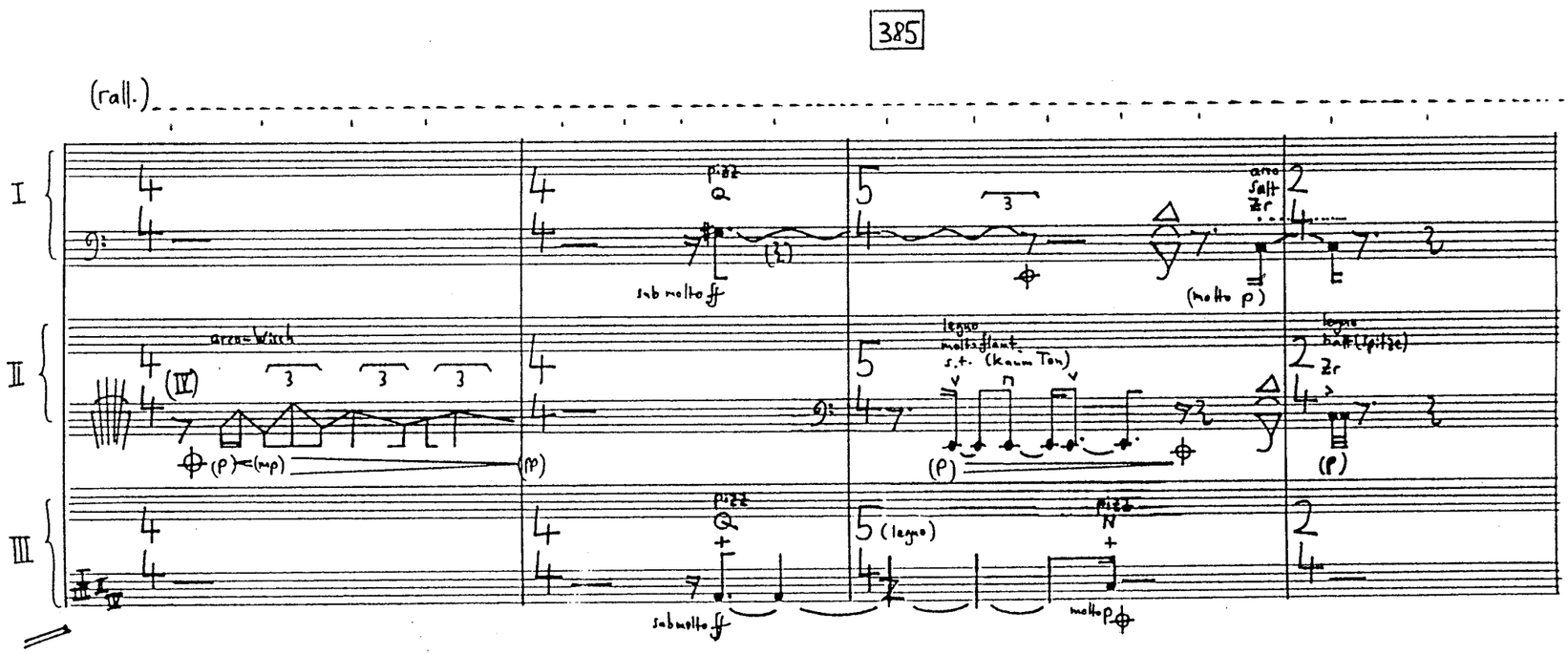
370

* nur so laut ausführen, wie Instrument und Bogen dabei nicht beschädigt werden können.



4. Choral (II)





* nur so laut ausführen, wie Instrument und Bogen dabei nicht beschädigt werden können.

390

(rall.)

langsam (♩=48)

sub. sehr rasch (♩=144)

I

II

III

395

rallentando

langsam (♩=52)

sub rasch (♩=132)

rall.

(rall.)

mäßig langsam (♩=60)

sub. Ziemlich bewegt (♩=126)

rall.

400

(rall.) etwas langsam (♩=72) sub. etwas bewegt (♩=100) poco accelerando etwas rasch (♩=126) sub. molto rall.

405

sub. ziemlich bewegt (♩=108) poco accelerando rasch (♩=132) sub molto rall. sub. etwas rasch (♩=126) poco acc.

410

(acc.) (♩=138) sub. rall. sub. rasch (♩=132) etwas Zögern sub. rasch, drängend (♩=135)

415

molto rallentando

sub etwas bewegt (♩=108)

accelerando

I

II

III

420

(acc.)

I

II

III

legt Bogen beiseite und nimmt Kamm

(Bogen geräuschlos von Saite abziehen)

sehr rasch (♩=138)

rallentando

sehr langsam (♩=42)

I

II

III

mit Kamm

legt Kamm beiseite und nimmt Bogen

425

rascher (♩= 84) — accelerando — sehr rasch (♩= 140) — molto rall.

I
II
III

430

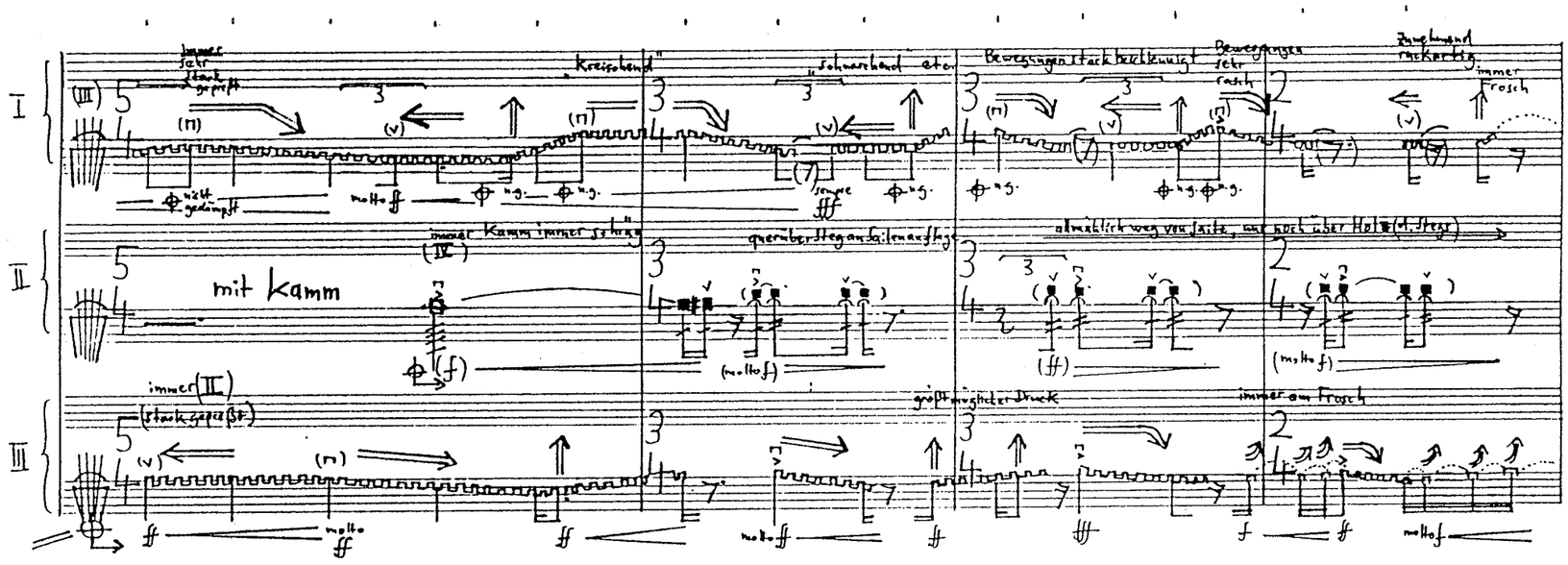
(rall.) (♩=69) — rallentando

I
II
III

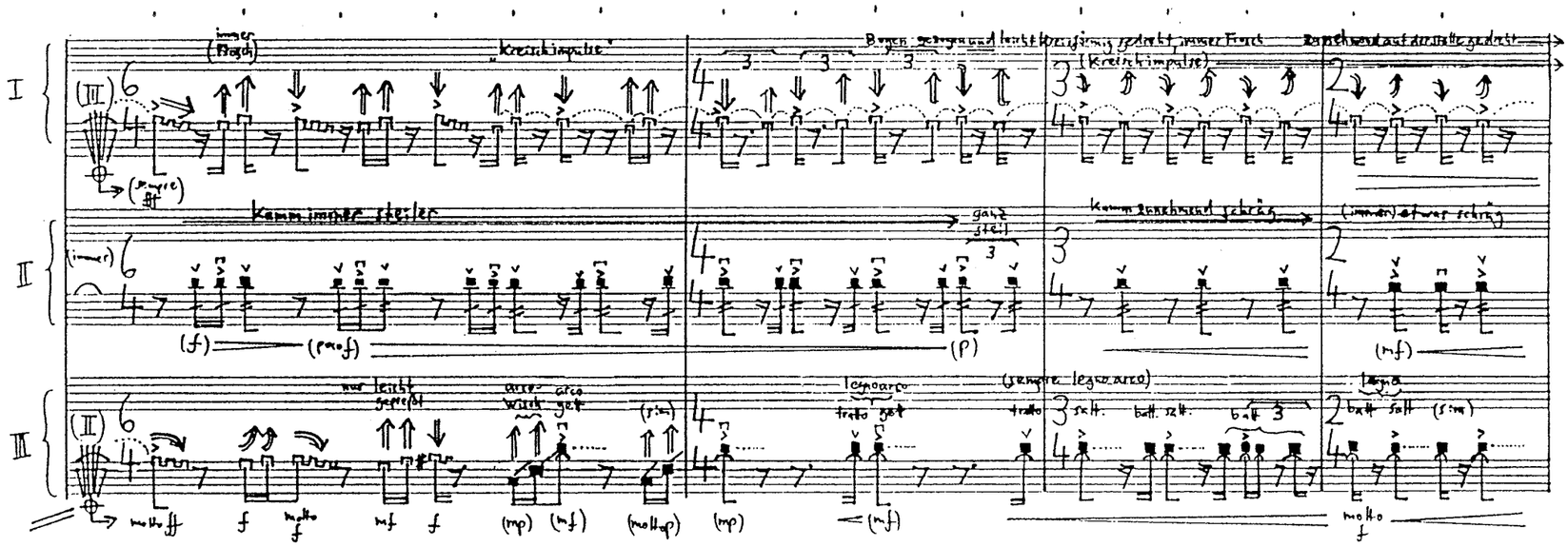
sehr langsam (♩= 36) — sub. sehr rasch (♩= 144)

I
II
III

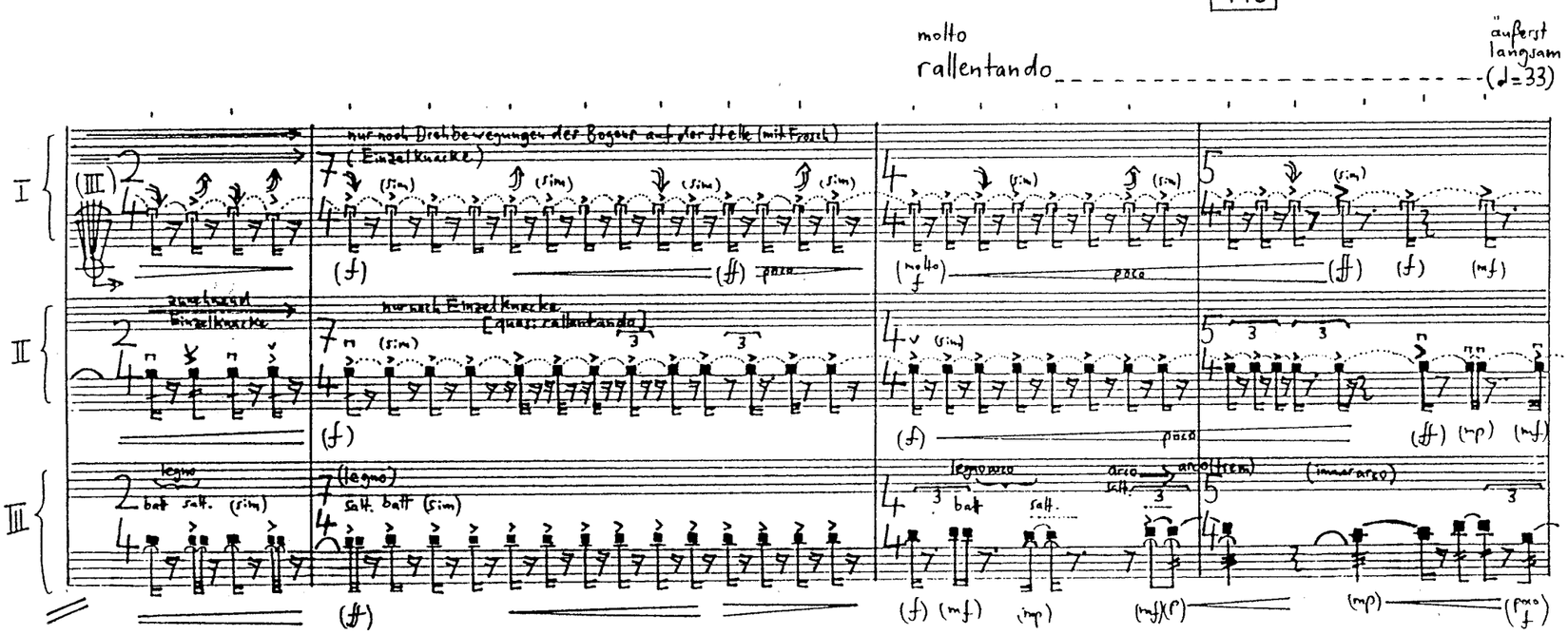
435


mit Kamm
immer Kamm immer schräg
querüber Steg an Saitenauflage
immer am Frosch

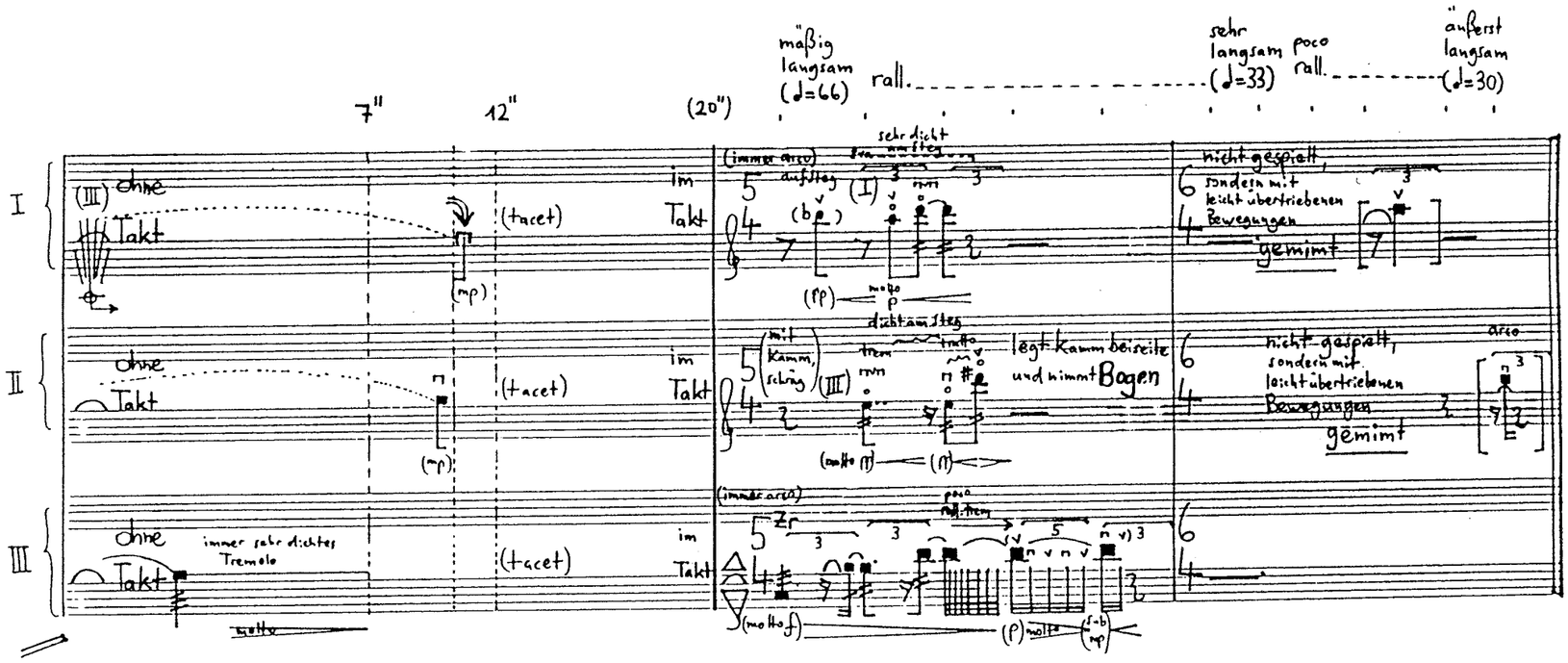
440


Kamm immer steiler

445


molto
rallentando
äußerst langsam

[446]



mäßig langsam (♩=66)
rall.
sehr langsam (♩=33)
poco rall.
äußerst langsam (♩=30)
7"
12"
(20")
I
II
III
ohne Takt
(tacet)
im Takt
(immer arco)
sehr dicht am Steg
nicht gespielt, sondern mit leicht übertriebenen Bewegungen
gemimt
dicht am Steg
mit Kamm, schräg
legt Kamm beiseite und nimmt Bogen
arco
immer sehr dichtes Tremolo
molto

Finis